



Heimat finden

Ein Projekt zur Reflektion eines gemeinsamen Heimatverständnisses

Ausgangslage

seit Beginn der industriellen Revolution gehört das Thema Migration zur Geschichte und Tradition des Landes NRW

von den Polen am Anfang des 20. Jahrhunderts bis zu den sogenannten Gastarbeitern... und heute den Flüchtlingen vor Krieg und Terror...

alle finden in NRW eine neue Heimat



Projektidee

- ❖ Auseinandersetzung mit der Geschichte dieser Menschen
- ❖ Menschen für lokale und regionale Besonderheiten begeistern
- ❖ Bewusstseinsstärkung für den Wert der Vielfalt der Menschen, die in NRW leben
- ❖ Reflektion eines gemeinsamen Heimatverständnisses
- ❖ Demokratieerziehung

Projektidee

- ❖ Schüler:innen in ganz NRW werden ermutigt auf die Spurensuche zu gehen und Geschichten von Menschen aufzuspüren
- ❖ an vorerst Sechs zentralen Orten der Industriekultur in NRW sichtbar
- ❖ QR-Code Stelen führen zu einer Augmented Reality App
- ❖ App präsentiert exemplarisch die Geschichten von fünf Menschen, die selbst oder deren Vorfahren einmal nach NRW gekommen sind und die hier eine Heimat gefunden haben

Mögliche Orte für die QR-Code Stelen

Zeche Zollverein - Essen

Landschaftspark Nord - Duisburg

Lindenbrauerei - Unna

Jahrhunderthalle - Bochum

Halde Rheinpreußen - Moers

Industriemuseum Gesenkschmiede Hendrichs - Solingen



QR-Codes an Schulen

Schulen, die mit der App arbeiten,
erstellen eigene Geschichten und machen
diese lokal über QR-Codes sichtbar

„Heimat finden“-Projekte werden in
ganz NRW sichtbar



Die Elemente des Projektes

1. Projektorientiertes,
selbstgesteuertes Lernen
2. AR-Anwendungen als
Informationsinput
3. Lehrkräftefortbildung



WDR® AR 1933-1945

Anne in Köln

▶ Starten (02:38)

In der Nacht vom 30. auf den 31. Mai 1942 fliegen mehr als 1000 alliierte Bomber einen Großangriff auf Köln ...

Vera in London

↓ Neu Laden 226 MB

Am 7. September 1940 flüchten die Londoner in die U-Bahnhöfe. Ein deutscher Luftangriff ist angekündigt ...

Emma in Leningrad

↓ Neu Laden 123 MB

Leningrad auszuhungern, das ist Hitlers Ziel. Die deutsche Wehrmacht belagert die ganze Stadt ...



Und die heiße Luft im Hals. Das war grauenhaft. Der ganze Funkenflug. Wenn heute Schneeflocken fallen, das waren damals Funken.

Projektverlauf

- ❖ Lehrkräfte entwickeln, moderiert durch NRW TÖB und die RUB, eine Unterrichtsreihe, in der Schüler:innen die Geschichten ausgewählter Personen erschließen
- ❖ Aufgrund der von den Schüler:innen zusammengetragenen Materialien und den Interviews, die mit Hilfe der FH Düsseldorf aufgezeichnet werden, entsteht eine AR-App
- ❖ mit dieser App können sich andere Schüler:innen dem Thema annähern und sich selbst fragen: Wo haben in meinem Umfeld Menschen in NRW eine Heimat gefunden?
- ❖ sie erstellen eigene mediale Produkte und machen sie lokal über eigene QR-Codes zugänglich
- ❖ Im Rahmen der Fortbildungsangeboten wird die App anderen Lehrkräften vermittelt, die dann auch „Heimatfinden“-Geschichten mit ihren Schüler:innen erzählen
- ❖ das Thema “Heimat finden in NRW” wird so an vielen Schulen thematisiert und in vielen Kommunen sichtbar

Zeitschiene

- ❖ Q3 24 - Vorbereitung und Umsetzung Unterrichtsreihen Pilotschulen
- ❖ Q3 / 24-Q2 / 25 - App Produktion
- ❖ Q4 / 24-Q1 / 25 - Erprobung App-Prototyp Pilotschulen
- ❖ Q1 / 25 - Stelen im öffentlichen Raum
- ❖ Q4 / 24-Q2 / 25 - Entwicklung und Erprobung Fortbildungskonzept

Kostenschätzungen

- ❖ Die Kosten variieren vor allem im Bereich der App-Entwicklung
- ❖ Android ist die günstigere Lösung. IOS ist teuer. Beide Varianten erfordern die meisten Ressourcen
- ❖ Überlegungen: IOS ist auf schulischen Geräten führend. Android bei privaten Handys der Schüler:innen

Ergebnisse zum Projektende

- ❖ 5 Pilotschulen als Leuchtturmprojekte mit 5 Geschichten in der App und mindestens 10 Geschichten als Unterrichtsprojekte
- ❖ App für die Nutzung an allen Schulen in NRW
- ❖ Erprobtes Fortbildungskonzept - Umsetzung mit ca. 25 Schulen
- ❖ „Heimat-finden“-Geschichten an 25 Schulen
- ❖ Verbreitung der Idee über die Lehrerfortbildung des Landes

Hintergrund

- ❖ das Projekt trägt auf verschiedene Arten dazu bei, Heimatgeschichten insbesondere in der deutschen Migrationsgesellschaft öffentlich erlebbar zu machen
- ❖ geht dabei der grundlegenden Frage nach, welcher Ort wann, wie und warum als Heimat bezeichnet werden kann



Schulen bzw. pädagogische Institutionen

Peter-Weiss-Gesamtschule - Unna

Goethe Gymnasium - Bochum

Profilschule - Lünen

Albert-Schweitzer Realschule - Solingen

Hermann-Gmeiner Berufskolleg - Moers

Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung - Dortmund



Projektpartner:Innen

- ❖ Ruhr Universität Bochum
- ❖ Universität Duisburg-Essen
- ❖ Hochschule Düsseldorf
- ❖ Regionalverband Ruhr
- ❖ Ruhr Museum Essen

RUHR
UNIVERSITÄT
BOCHUM

RUB

Hochschule Düsseldorf
University of Applied Sciences

HSD

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

REGIONALVERBAND

RUHR



Ruhr Museum



Projektmanagement

u.a. Moderation der Konzeption und der Fortbildung



Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit
